

Probiotische Bakterien

Eine synergetische Kombination von zwölf erprobten, natürlichen Laktobakterienstämmen. Eine gesunde Darmflora ist eine wichtige Basis für Ihr Wohlbefinden. Im Verdauungstrakt unterscheiden wir grob zwei Arten von Bakterien: Die gesundheitsschädigenden, fäulnisbildenden Bakterien (Colibakterien) und die gesundheitsförderlichen Bakterien (Probiotika).

Kolibakterien erzeugen giftige Substanzen. Fäulnisbakterien erzeugen eine Reihe von toxischen Substanzen, zu denen Indol und Skatol gehören. Laktobakterien erhalten das Gleichgewicht. Die freundlichen Darmbakterien produzieren in erster Linie Milchsäure, aber auch Essigsäure, Verdauungsenzyme und Vitamine. Diejenigen, die Milchsäure produzieren, sind als Laktobakterien bekannt. Die beiden bekanntesten und wichtigsten Arten der Laktobakterien sind *Lactobacillus acidophilus* und *Bifidobacterium bifidum*. Die Laktobakterien sind die natürlichen Gegenspieler der Kolibakterien und halten das Darmmilieu im Gleichgewicht. Als ideales Verhältnis der Bakterienstämme zueinander bezeichnet man das Vorhandensein von 15% Fäulnisbakterien und 85% gesundheitsfördernde Bakterien in der Darmflora.

Die gesundheitsfördernden Darmbakterien produzieren Verdauungsenzyme, welche die Verdauungsfunktionen des Körpers aufrechterhalten und die Aktivität der Fäulnisbakterien einschränken. Sind diese "guten" Bakterien nur in einer unzureichenden Masse vorhanden, kann die zugeführte Nahrung nicht richtig verstoffwechselt werden. Das kann zu Gewichtszunahme, einer Verstopfung oder zu Durchfall führen. Eine ausgeglichene Darmflora produziert Vitamin B12. Neben einigen sehr guten pflanzlichen Quellen, wie beispielsweise die AFA Algen, ist die beste Quelle für Vitamin B12 eine ausgeglichene Darmflora, die in der Lage ist, dieses wichtige Vitamin selbst herzustellen. Vitamin B12 wird vor allem zur Bildung roter Blutkörperchen sowie für eine optimale Funktion der Nervenzellen benötigt.

Unvollständig verdaute Nahrung bleibt im Darm "hängen" und zersetzt sich dort. Auf diese Weise entstehen Blähungen, die zum Teil hochgiftige Gase freisetzen. Bedingt durch die freiwerdenden Gifte entwickeln sich die unterschiedlichsten Beschwerden. Hierzu zählen allgemeines Unwohlsein, Müdigkeit, Antriebsschwäche und Kopfschmerzen.

Der Aufbau der Darmflora unterstützt Ihre Gesundheit

Eine ausgeglichene Darmflora, in der das Verhältnis zwischen Kolibakterien und Laktobakterien stimmt, ist die beste Voraussetzung für eine gute Gesundheit. Die guten Darmbakterien sind allerdings - bedingt durch viele verschiedene Faktoren (Übersäuerung des Körpers, Medikamenteneinnahme, Impfungen, Stress und vieles mehr) - häufig nicht mehr in einer ausreichenden Masse vorhanden.

Pilzinfektionen im Intimbereich vorbeugen

Um die Schleimhäute sauer zu erhalten, ist es wichtig, die Scheide zusätzlich mit Milchsäurebakterien zu versorgen. Speziell bei der Einnahme von Antibiotika. Der optimale Beginn ist unmittelbar nach der Antibiotikakur. Kein anderes Organ beeinflusst die Gesundheit und das Wohlbefinden so unmittelbar wie der Darm? Ist er gesund, fühlt sich der Mensch leistungsfähig, vital und fit. Als „Zentrale“ der Verdauung ist der Darm mitverantwortlich für ein funktionierendes Immunsystem und eng mit unserem seelischen Befinden verknüpft.

Eine hohe Dosierung an Laktobakterien und die besondere Auswahl an versch. Bakterienstämmen unterstützen Ihren Darm am wirkungsvollsten.

Deshalb enthält Probiosan⁺¹² eine synergetische Kombination von zwölf erprobten natürlichen Bakterienstämmen:

- *Lactobacillus acidophilus*
- *Bifidobacterium bifidum*
- *Lactocaseibacillus casei*
- *Lactocaseibacillus rhamnosus*
- *Streptococcus thermophilus*
- *Bifidobacterium lactis*
- *Bifidobacterium longum*
- *Lactocaseibacillus paracasei*
- *Lactiplantibacillus plantarum*
- *Lactococcus lactis*
- *Enterococcus faecium*
- *Bifidobacterium infantis*

Probiosan⁺¹² und seine Eigenschaften:

Probiotika sind lebende Bakterienkulturen, die aufgrund ihrer Widerstandskraft gegenüber der Magensäure und den Verdauungssäften die Magenpassage unversehrt überstehen und sich so im Darm ansiedeln. Die natürliche Darmflora wird somit positiv beeinflussen. Beim Rehydrieren werden die gefriergetrockneten Stämme reaktiviert. Bakterien, die in Wasser rehydriert werden, sind widerstandsfähiger.

Was beeinflusst die Darmflora?

Die Einnahme von Medikamenten und Antibiotika können die Darmflora empfindlich belasten, daher ist angeraten, besonders nach der Einnahme von Antibiotika die Darmflora wieder mit probiotischen Bakterien aufzubauen.

Inhaltsstoffe und -menge pro Kapsel:

Laktobakterienpulver *	50.4 mg
Inulin (aus Zichorienwurzelextrakt)	257.0 mg

- *100 Milliarden cfu/g. bestehend aus probiotischen Mikroorganismen der Stämme, *Lactobacillus acidophilus*, *Bifidobacterium bifidum*, *Lactocaseibacillus casei*, *Lactocaseibacillus rhamnosus*, *Streptococcus thermophilus*, *Bifidobacterium lactis*, *Bifidobacterium longum*, *Lactocaseibacillus paracasei*, *Lactiplantibacillus plantarum*, *Lactococcus lactis*, *Enterococcus faecium*, mit der probiotischen Substanz Inulin.

Darreichungsform:

Nutrition-World bietet probiotische Bakterien in Dosen mit 100 Kapseln an.

Wirkungen / Nebenwirkungen:

Nebenwirkungen sind keine bekannt.

Dosierungsempfehlung:

siehe Produkt-Etikette

Bitte Probiosan erst NACH Ende der Antibiotika-Kur einnehmen.

Bei Reisen: Auf Fremdbakterien und Klimaveränderung reagiert die Verdauung häufig mit unangenehmen Folgen. Idealerweise eine Woche vor Reisebeginn mit der Einnahme von prob. Bakterien beginnen, während des Urlaubs jeden Tag 1 Kapsel.

In der Europäischen Union EU, Liechtenstein und der Schweiz ist es aufgrund gesetzlicher Vorgaben untersagt, im Zusammenhang mit Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen, gesundheitsbezogene Aussagen zu machen. Ihr Arzt, Therapeut, Apotheker oder Drogist wird Sie gerne über deren Wirkungen in Bezug auf Gesundheit und Lebensqualität informieren.

Ein Produkt der

NUTRITION-WORLD-GROUP Corp.

Mail: nutrition-world@cellpro.at
Website: www.nutrition-world.at